



Niederschrift

über die Sitzung

des Werkausschusses der Gebäudewirtschaft Mainz

am 08.06.2017

Anwesend

- Vorsitz

Marianne Grosse

- Mitglieder

Siegfried Aubel

Baris Baglan

Dr. Gerd Eckhardt

Sabine Flegel abwesend zu TOP 3

Henning Franz

Dr. Brian Huck Vertreter für Herrn Martin Schykowski

Ruth Jaensch

Johannes Klomann, MdL anwesend ab TOP 2

Thorsten Lange

Dr. Claudius Moseler

Thomas Neger

Norbert Solbach

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Gerd Bennemann Vertreter für Frau Christine Zimmer

Werner Rehn Vertreter für Herrn Harald Strutz

- beratende Mitglieder

Inge Gasteier

Jörg Neubert

Hans-Jürgen Sauer Vertreter für Herrn Kurt Geilersdörfer

Michael Steinmetz

Frank Werum

- Schriftführung

Michael Diehl

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Martin Schykowski vertreten durch Herrn Dr. Brian Huck

Harald Strutz vertreten durch Herrn Werner Rehn

Christine Zimmer vertreten durch Herrn Gerd Bennemann

- beratende Mitglieder

Kurt Geilersdörfer vertreten durch Herrn Hans Jürgen Sauer

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Bauvorhaben: Römisches Bühnentheater
2. Fassadensanierung Kurfürstliches Schloss
3. Kita Masterplan
4. Schulbaumaßnahmen allgemein
5. Aktueller Planungsstand Zitadelle
6. Verschiedenes
7. Bürgerfragestunde
8. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 02.05.2017

b) nicht öffentlich

9. Bauvorhaben
10. Bauvorhaben
11. Vergabeangelegenheiten
 - 11.1. Vergabe von Dienstleistungen
12. Personalangelegenheiten
 - 12.1. Einzelpersonalie
13. Verschiedenes

Frau Beigeordnete Grosse eröffnet die Sitzung des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz (GWM), begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Mitglieder der Verwaltung sowie die Presse und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Frau Beigeordnete Grosse bittet, die angekündigte und ausgelegte Tischvorlage in die Tagesordnung aufzunehmen. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände vorgebracht. Es erfolgt sodann der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Bauvorhaben: Römisches Bühnentheater** **hier: Präsentationskonzept, Zwischennachricht zum Antrag 0932/2015** **Vorlage: 0740/2017**

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Vorlage anhand einer Powerpointpräsentation und gibt hierbei dem Gremium weitere Informationen hinsichtlich des Maßnahmenablaufes. Neben der Entfernung der maroden ersten Sitzreihe sei vorgesehen, aus Richtung Zitadelle eine neue Zuwegung zum römischen Bühnentheater zu schaffen, die an den Spolien vorbeiführen wird. Herr Dr. Eckhardt merkt an, dass die Nutzbarkeit bzw. Beispielbarkeit (Kammerspiele, Quartett, klassischer Bereich) des Theaters im Rahmen der Revitalisierung wünschenswert sei. Die Besucheranzahl solle bis zu 150 Personen betragen. Frau Beigeordnete Grosse sichert zu, dies hinsichtlich der Personenanzahl bei dem Bauamt der Stadt Mainz prüfen zu lassen.

Zwischen Frau Beigeordneter Grosse und Herrn Dr. Huck besteht Einvernehmen darüber, dass die Vorlage im Rahmen der nächsten Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Altstadt behandelt werden soll.

Der Werkausschuss GWM nimmt das Präsentationskonzept sowie die Zwischennachricht zum Stand der Antrags erledigung des Stadtratsantrages Nr. 0932/2015 zur Kenntnis.

Punkt 2 **Fassadensanierung Kurfürstliches Schloss** **hier: Erläuterungen zu den bisher ausgeführten Fassadensanierungsmaßnahmen und Ausblick auf bevorstehende bauliche Maßnahmen** **Vorlage: 0783/2017**

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Vorlage anhand einer Powerpointpräsentation und dankt in diesem Zusammenhang dem Denkmalnetzwerk. Dank großzügiger Spenden konnten von den bisher im Rahmen der Fassadensanierung aufgebrauchten Gesamtmittel in Höhe von 5,6 Mio. € 2,2 Mio. € seitens des Mainzer Denkmalnetzwerks mit Unterstützung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz finanziert werden.

Zwischen Frau Beigeordneter Grosse und Herrn Dr. Huck besteht Einvernehmen darüber, dass die Vorlage im Rahmen der nächsten Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Altstadt behandelt werden soll.

Der Werkausschuss GWM nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Punkt 3 **Kita Masterplan 2017**
hier: Mittelverwendung
Vorlage: 0763/2017

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Vorlage anhand einer Powerpointpräsentation. Die Frage von Frau Jaensch, das Akustikprogramm betreffend, beantwortet Herr Werkleiter Korte dahin gehend, dass bauliche Maßnahmen zum Gegensteuern der Geräuschemissionen dienen. Herr Dr. Moseler bedauert, dass keine Alternativen (evtl. andere bauliche Mängel an Kitas) erwähnt wurden. Herr Korte stellt hierzu fest, dass die Maßnahmen entsprechend einer Prioritätenliste mit dem Amt für Jugend und Familie der Stadt Mainz abgestimmt seien.

Der Werkausschuss GWM beschließt sodann **einstimmig** entsprechend der Vorlage, das Budget für die weitere Umsetzung des Masterplanes - wie von der GWM und dem Amt für Jugend und Familie vorgeschlagen - zu verwenden.

Punkt 4 **Schulbaumaßnahmen allgemein**
hier: Bericht zum aktuellen Stand der Maßnahmen (Fortsetzung)

In Fortsetzung des TOPs 4 aus der Sitzung des Werkausschusses GWM vom 02.05.2017 stellt Frau Beigeordnete Grosse anhand einer Powerpointpräsentation weitere einzelne Schulbauprojekte vor und gibt einen Bericht zum aktuellen Stand der Maßnahmen.

In diesem Zusammenhang dankt Frau Ortsvorsteherin Flegel Frau Beigeordneter Grosse für die Entsendung eines Berichterstatters vor Ort und den hervorragenden Verlauf der Veranstaltung.

Auf die Frage von Herrn Dr. Eckhardt, die Größe der Container betreffend, stellt Herr Werkleiter Korte fest, dass der Containeranlagenumbau bis auf 50 m² - entsprechend der gesetzlichen Vorgabe - erweitert werden könne.

Im Zusammenhang mit der Integrierten Gesamtschule Mainz-Hechtsheim gibt Frau Beigeordnete Grosse den Ausschussmitgliedern die Info, dass sieben Fachräume zur Verfügung stehen sollten, dies aber nicht möglich sein werde. Die erforderlichen 48 Container würden erst im Herbst bereitstehen und zum Ende des Jahres genutzt werden können.

Der Werkausschuss GWM nimmt die weiteren Erläuterungen zum Sachstand der aktuellen Schulbauprojekte der Stadt Mainz zur Kenntnis.

Punkt 5 **Aktueller Planungsstand Zitadelle**
hier: mündliche Unterrichtung

Frau Beigeordnete Grosse gibt dem Gremium einen kurzen Bericht zum aktuellen Planungsstand Zitadelle zur Kenntnis.

Die Frage von Herrn Ortsvorsteher Dr. Huck, wo die finanziellen Auswirkungen der Maßnahme nachlesbar seien, beantwortet Frau Beigeordnete Grosse dahin gehend, dass dies im städtischen Haushalt aufgeführt sei. Herr Dr. Eckhardt erinnert in diesem Zusammenhang an die noch durchzuführende gemeinsame Sitzung des Werkausschusses GWM mit dem Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie und fragt an, wann diese stattfinden werde. Frau Beigeordnete Grosse schlägt vor, diese evtl. im Rahmen des Zitadellenfestes im September durchzuführen.

Der Werkausschuss GWM nimmt sodann den aktuellen Planungsstand Zitadelle zur Kenntnis.

Punkt 6 **Verschiedenes**

./.

Punkt 7 **Bürgerfragestunde**

./.

Punkt 8 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 02.05.2017**

Der Werkausschuss GWM nimmt die Niederschrift über die Sitzung des Werkausschusses GWM vom 02.05.2017 zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 18:05 Uhr

Mainz, 19.06.2017

gez. M. Grosse

.....

Marianne Grosse

Vorsitz

gez. Michael Diehl

.....

Michael Diehl

Schriftführung